

### Produkt- und Funktionsbeschreibung

Der Lastschalter UP 511 ist ein Schaltaktor, der aufgrund seiner geringen Größe für den Einbau in Wand- bzw. Deckendosen geeignet ist. Das Gerät verfügt über einen Relaisausgang und kann damit Beleuchtungsgruppen oder andere elektrische Verbraucher schalten. Der Lastschalter wird in Installationsdosen (60 mm Ø, 60 mm tief) eingebaut. Der Anschluß an die Buslinie erfolgt über schraubenlose Steckklemmen.

Dem Relaisausgang können je nach Applikation verschiedene Funktionen zugeordnet werden, d.h. der Lastschalter UP 511 besteht aus dem Gerät (Hardware) und dem Applikationsprogramm (Software).

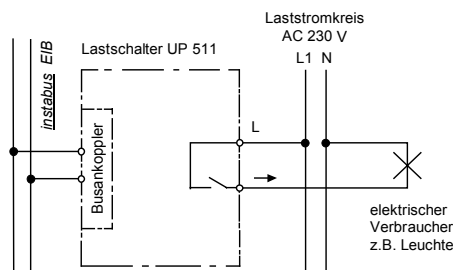
Für verschiedene Anwendungen können verschiedene Funktionen eingestellt werden. So kann der Lastschalter UP 511 z.B. zum direkten Ein-/Ausschalten, als Zeitschalter (unverzögert Ein, verzögert Aus) oder als Schalter mit Ein-/Ausschaltverzögerung verwendet werden.

Mit Hilfe der ETS (EIB Tool Software) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in den Lastschalter UP 511 übertragen werden.

### Weitere Informationen

<http://www.siemens.de/gamma>

### Anschlußbeispiel



### Technische Daten

#### Spannungsversorgung

erfolgt über die Buslinie

#### Ausgänge

- Anzahl: 1 Ausgang (potentialfreier Kontakt)
- Bemessungsspannung: AC 230 V, 50 ... 60 Hz
- Bemessungsstrom: 0,5 ... 16 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei AC 230 V:  
max. 10 A induktive Last,  $\cos\phi = 0,6$
- Schaltstrom bei DC:  
– DC 12 ... 50 V: max. 16 A ohmsche Last  
– DC 230 V: max. 1 A ohmsche Last
- Schalzhäufigkeit: max 10 pro Minute bei Nennlast
- Schaltverhalten:  
parametrierbar, je nach Funktion

#### Anschlüsse

- Laststromkreis, mechanisch:  
Abisolierlänge 9 ... 10 mm  
Es sind folgende Leiter-/querschnitte zulässig:  
– 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> eindrätig oder feindrätig,  
– 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> feindrätig mit Stiftkabelschuh,  
gasdicht aufgedrimpt  
– 0,5 ... 1,5 mm<sup>2</sup> feindrätig mit Aderendhülse  
– 1,0 und 2,5 mm<sup>2</sup> feindrätig unbehandelt
- Laststromkreis, elektrisch:  
– Leiter feindrätig, unbehandelt, ab 1 mm<sup>2</sup>:  
Stromtragfähigkeit von max. 6 A  
– Leiter feindrätig, mit Stiftkabelschuh,  
gasdicht aufgedrimpt, ab 1,5 mm<sup>2</sup>:  
Stromtragfähigkeit von max. 10 A  
– Alle anderen Leiter ab 1,5 mm<sup>2</sup>:  
Stromtragfähigkeit von max. 16 A
- Buslinie:  
– Busklemme schraubenlos:  
0,6 ... 0,8 mm Ø eindrätig  
Abisolierlänge 5mm

### Mechanische Daten

- Abmessungen: 50 x 50 x 30 mm (B x H x T)
- Gewicht: ca. 55 g

### Elektrische Sicherheit

- Schutzart (nach EN 60529): IP 20

### Umweltbedingungen

- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5 % bis 93 %

### Lage- und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

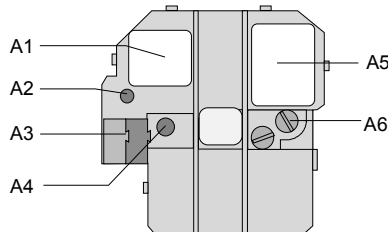


Bild 1: Lage der Anzeige- und Bedienelemente

- A1 Aufkleber zum Beschriften der physikalischen Adresse
- A2 LED zur Anzeige Normalmodus (LED aus) oder Adressiermodus (LED ein); sie erlischt automatisch nach Übernahme der physikalischen Adresse
- A3 Busklemme für eindrätige Leiter mit 0,6 ... 0,8 mm Ø
- A4 Lern Taste zum Umschalten zwischen Normalmodus und Adressiermodus zur Übernahme der physikalischen Adresse
- A5 Typenschild
- A6 Schraubenklemmen zum Anschluß des Laststromkreises.

### Montage und Verdrahtung

- Das Gerät kann für feste Installation in Innenräumen, für trockene Räume, zum Einbau in UP-Dosen verwendet werden.

### ⚠️ WARNUNG

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Beim Anschluß des Gerätes ist darauf zu achten, daß das Gerät freigeschaltet werden kann.
- Das Gerät darf in Schaltersteckdosenkombinationen eingesetzt werden, wenn VDE zugelassene Geräte verwendet werden.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.

### Allgemeine Beschreibung

Der Lastschalter UP 511 ist flexibel einsetzbar und kann aufgrund seiner geringen Größe in eine Wand- bzw. Deckendose (nach DIN 49073 Form B) mit einem Durchmesser von 60 mm installiert werden. Der Anschluß an die Buslinie erfolgt über die Busklemme 193 (schraubenlose Steckklemmen für eindrätige Leiter). Der Relaisausgang und die Netzspannung wird über zwei Schraubenklemmen angeschlossen.

**Hinweis:** Beim Anschluß der 230 V Netzspannung und der Busspannung ist darauf zu achten, daß die Einzeladern der Niederspannungsleitung zu denen der Busleitung einen Mindestabstand von 4mm einhalten.

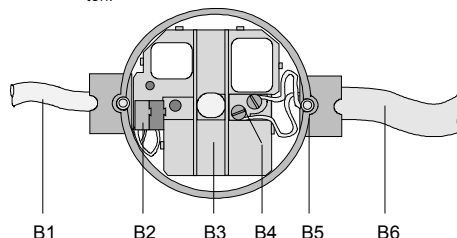


Bild 2: Montage des Lastschalters UP 511

- B1 Busleitung
- B2 Busklemmen
- B3 Lastschalter UP 511
- B4 Anschlußklemmen Laststromkreis
- B5 Installationsdose (60 mm Ø nach DIN 49073)
- B6 Anschlußleitung des Laststromkreises

### Allgemeine Hinweise

- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:

+49 (0) 180 50 50-222  
+49 (0) 180 50 50-223  
[adsupport@siemens.com](mailto:adsupport@siemens.com)